2. Chronika 9

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und[1] die Königin von Scheba hörte den Ruf Salomos; und sie kam nach Jerusalem, um Salomo mit Rätseln zu versuchen, mit einem sehr großen Zuge und mit Kamelen, die Gewürze und Gold trugen in Menge und Edelsteine. Und sie kam zu Salomo und redete mit ihm alles was in ihrem Herzen war. **2** Und Salomo erklärte ihr alles, um was sie fragte[2]; und keine Sache war vor Salomo verborgen, die er ihr nicht erklärt hätte. **3** Und als die Königin von Scheba die Weisheit Salomos sah, und das Haus, das er gebaut hatte, **4** und die Speise seines Tisches, und das Sitzen seiner Knechte, und das Aufwarten[3] seiner Diener, und ihre Kleidung, und seine Mundschenken und ihre Kleidung, und seinen Aufgang, auf welchem er in das Haus Jehovas hinaufging, da geriet sie außer sich **5** und sprach zu dem König: Das Wort ist Wahrheit gewesen, das ich in meinem Lande über deine Sachen und über deine Weisheit gehört habe; **6** und ich habe ihren Worten nicht geglaubt, bis ich gekommen bin und meine Augen es gesehen haben. Und siehe, nicht die Hälfte ist mir berichtet worden von der Größe deiner Weisheit; du übertriffst das Gerücht, das ich gehört habe. **7** Glückselig sind deine Leute, und glückselig diese deine Knechte, die beständig vor dir stehen und deine Weisheit hören! **8** Gepriesen sei Jehova, dein Gott, der Gefallen an dir gehabt hat, dich auf seinen Thron zu setzen als König für Jehova, deinen Gott! Weil dein Gott Israel liebt, um es ewiglich bestehen zu lassen, so hat er dich zum König über sie gesetzt, um Recht und Gerechtigkeit zu üben.

9 Und sie gab dem König hundertundzwanzig Talente Gold, und Gewürze in großer Menge und Edelsteine; und nie ist dergleichen[4] Gewürz gewesen wie dieses, welches die Königin von Scheba dem König Salomo gab. **10** (Und auch die Knechte Hurams und die Knechte Salomos, welche Gold aus Ophir holten, brachten Sandelholz und Edelsteine. **11** Und der König machte von dem Sandelholz Stiegen für das Haus Jehovas und für das Haus des Königs, und Lauten und Harfen für die Sänger; und desgleichen[5] ist vordem nicht gesehen worden im Lande Juda.) **12** Und der König Salomo gab der Königin von Scheba all ihr Begehr, das sie verlangte, außer dem Gegengeschenk für das, was sie dem König gebracht hatte. Und sie wandte sich und zog in ihr Land, sie und ihre Knechte.

13 Und das Gewicht des Goldes, welches dem Salomo in *einem* Jahre einkam, war sechshundert sechsundsechzig Talente Gold, **14** außer dem, was die Krämer und die Handelsleute brachten; und alle Könige von Arabien und die Statthalter des Landes brachten dem Salomo Gold und Silber. **15** Und der König Salomo machte zweihundert Schilde[6] von getriebenem Golde: sechshundert Sekel getriebenes Gold zog er über jeden Schild; **16** und dreihundert Tartschen von getriebenem Golde: dreihundert Sekel Gold zog er über jede Tartsche; und der König tat sie in das Haus des Waldes Libanon. **17** Und der König machte einen großen Thron von Elfenbein und überzog ihn mit reinem Golde. **18** Und sechs Stufen waren an dem Throne und ein goldener Fußschemel, die an dem Throne befestigt waren; und Armlehnen waren auf dieser und auf jener Seite an der Stelle des Sitzes, und zwei Löwen standen neben den Armlehnen; **19** und zwölf Löwen standen da auf den sechs Stufen, auf dieser und auf jener Seite. Desgleichen ist nicht gemacht worden in irgend einem Königreiche. **20** Und alle Trinkgefäße des Königs Salomo waren von Gold, und alle Geräte des Hauses des Waldes Libanon waren von geläutertem Golde; das Silber wurde für nichts geachtet in den Tagen Salomos. **21** Denn die Schiffe des Königs fuhren nach Tarsis mit den Knechten Hurams; einmal in drei Jahren kamen Tarsis-Schiffe, beladen mit Gold und Silber, Elfenbein und Affen und Pfauen[7].

22 Und der König Salomo war größer als alle Könige der Erde an Reichtum und Weisheit. **23** Und alle Könige der Erde suchten das Angesicht Salomos, um seine Weisheit zu hören, die Gott in sein Herz gegeben hatte. **24** Und sie brachten ein jeder sein Geschenk: Geräte von Silber und Geräte von Gold und Gewänder, Waffen und Gewürze, Rosse und Maultiere, jährlich die Gebühr des Jahres. **25** Und Salomo hatte viertausend Stände für Rosse und Wagen[8] und zwölftausend Reiter; und er verlegte sie in die Wagenstädte und zu dem König nach Jerusalem. **26** Und er war

Druckausgabe erzeugt am 19.08.2025 auf bibelkommentare.de

Herrscher über alle Könige, von dem Strome[9] an bis zu dem Lande der Philister und bis zu der Grenze Ägyptens. **27** Und der König machte das Silber in Jerusalem den Steinen gleich, und die Zedern machte er den Sykomoren gleich, die in der Niederung[10] sind, an Menge. **28** Und man führte Rosse aus für Salomo aus Ägypten und aus allen Ländern.

29 Und das Übrige der Geschichte Salomos, die erste und die letzte, ist das nicht geschrieben in der Geschichte Nathans, des Propheten, und in der Weissagung Achijas, des Siloniters, und in den Gesichten Iddos, des Sehers, über Jerobeam, den Sohn Nebats? **30** Und Salomo regierte zu Jerusalem vierzig Jahre über ganz Israel. **31** Und Salomo legte sich zu seinen Vätern, und man begrub ihn in der Stadt seines Vaters David. Und Rehabeam, sein Sohn, ward König an seiner Statt.

Fußnoten

1. 1. Kön. 10
2. W. alle ihre Sachen
3. W. das Stehen
4. O. so viel
5. O. so viel
6. Hier der große Schild, der den ganzen Mann deckte
7. S. die Anm. zu 1. Kön. 10,22
8. O. Pferdestände und Wagen; vergl. 1. Kön. 4,26
9. dem Euphrat
10. s. die Anm. zu 5. Mose 1,7

Druckausgabe erzeugt am 19.08.2025 auf bibelkommentare.de